

Tanja's Rauh Nächte Anleitung

Die **Rauh Nächte** (auch *Raunächte* oder **Raumnächte**), **zwölf Nächte** (auch *Zwölfte*), **Glöckelnächte**, **Innernächte** oder **Unternächte** sind einige Nächte um den Jahreswechsel, denen im europäischen Brauchtum eine besondere Bedeutung zugemessen wird. Meist handelt es sich um die Zwölf Weihnachtstage vom Weihnachtstag (25. Dezember) bis zum Fest der Erscheinung des Herrn (6. Januar), gelegentlich um andere Zeiträume, beispielsweise jenen zwischen dem Thomastag und Neujahr. In manchen Gebieten wird die Thomasnacht nicht hinzugezählt. Nach dem Volksglauben zogen sich die stürmischen Mächte der Mittwinterzeit in der Nacht auf den 6. Januar zurück, „die Wilde Jagd“ begab sich am Ende der Rauh Nächte zur Ruhe.^[1] Die zwölf Rauh Nächte waren als Bauernregel gemäß der *pauren practick* bestimmend für das Wetter der zwölf Monate des neuen Jahres.



Magische Raunächte

Wenn am Heiligabend der Weihnachtsstress vorüberzieht, dann ist es nicht nur Zeit für Geschenke, sondern für eine ganz magiereiche Zeit im Jahr: Die Raunächte beginnen. Kaum eine Zeit im Jahr sollte so bewusst erlebt werden, wie die Raunächte. Galten sie schon bei Kelten als magisch. Auch unsere Großeltern wussten noch, dass das Wäsche aufhängen während dieser Zeit verboten ist. Und dass die Raunächte als Boten des künftigen Jahres stehen, macht sich heute noch im Bleigiessen bemerkbar. Die zwölf Tage zwischen Heiligabend und den Heiligen Drei Königen stehen dabei symbolisch für die Monate des kommenden Jahres.



Die einzelnen Raunächte und ihre Bedeutung

21. Dezember

Zaubernacht räuchere (Weihrauch oder **grün negative Muster auflösend**) das Ganze Haus in jeder Ecke jede Ritze aus. Das Räuchern wird unterstützt mit diesem Gebet.

Dankes Gebet:

Möge alles Dunkle, alles was mir nicht mehr dient aus mir und dem Raum jetzt verschwinden. Ich lade Liebe, Segenslicht, Vergebung und Glück ein. Möge es mich und den Raum in einem neuen frischen leuchtenden Glanz erstrahlen und mir und meinen Lieben Friede, Ruhe und Kraft schenken. Danke Danke Danke

22. & 23. Dezember

Gönne Dir einen Moment der Stille und Ruhe, meditiere tu Dir was Gutes und nimm Dir Zeit für Dich.

Schreibe **13 Wünsche** auf 13 Zettel auf fakte sie zusammen und bewahre sie in einem Säckli auf. Du darfst Dir die Wünsche gerne in Deinem Raunacht Tagebuch aufschreiben. Ein Wunsch ist für die Allgemeinheit, ein Wunsch ist für die Natur und alle andern wünsche sind für Dich. Jeden Tag ziehst Du einen Wunsch und verbrennst ihn, ohne nach zu schauen! Der letzte Wunsch darfst Du anschauen und Dir selbst erfüllen bei allen andern hilft Dir das Universum.

Viel Erfolg und denke dran **ENERGIE FOLGT DEM GEDANKEN**

Bedeutung 1. Raunacht: 24./25. Dezember

Die Nacht vom **24. auf den 25. Dezember** steht für den Januar – diese Raunacht steht unter dem Zeichen der **Wurzeln**. Wo kommen wir her? Womit fühlen wir uns verbunden? Und womit nicht? Es ist der Tag des Fundamentes, auf dem unser Handeln im nächsten Jahr aufbaut – das Ahnenthema ist sehr wichtig. Wir können nochmal unsere Blockaden und unsere eigenen Versteinerungen ansehen.

Zünde eine Kerze an für die Ahnen, Licht wird den Weg weisen und bedanke Dich bei den Ahnen für die Wurzeln, den Schutz und die Kraft. Wacholder schützt den Raum und beflügelt den Geist. Zerdrücke einige Wachholdern und stelle Sie auf. Geschenk für Mutter Erde, stelle ein Schälchen Milch und Honig unter Deinen Lieblingsbaum und / oder zünde im Garten ein Räucherstäbli an und stelle Vogelfutter bereit. Vor oder nach dem Fest Festmahl räuchern wir Weihrauch oder **orange segende Mischung im** Kreise unserer Familie als Geschenk ans Licht das wiederkehrt.

Nimm Dir Zeit für Dich befasse Dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen ect... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.

Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser weggann)



Bedeutung 2. Rauhnacht: 25./26. Dezember

Die Nacht auf den **26. Dezember** steht für den Februar – diese Rauhnacht steht unter dem Thema der **eigenen Führung**. Wo hören wir unsere innere Stimme? Wer hilft uns auf dem Weg? Was stärkt uns? Freiheit, Reisen und Unabhängigkeit sind ebenfalls Themen.

Die Tore zur Anderswelt stehen weit offen, zieh Dich zurück und fühle, räuchere Weihrauch und zünde eine Kerze an und lass Dich führen.

Nimm Dir Zeit für Dich befrage Dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen ect... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.

Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser wegwann)

Bedeutung 3. Rauhnacht: 26./27. Dezember

Die Nacht auf den **27. Dezember** steht für den März – diese Rauhnacht steht für das, was uns durch unser Leben trägt – unsere **Liebe für uns und unser Herz**. Wo sind sie? Wo brauchen sie Stärkung? Wie verbunden sind wir mit dem eigenen Herzen? Was bringt unser Herz zum Leuchten? Diese Rauhnacht steht im Zeichen der tiefen Gefühle.

Meine Ziele, meine Pläne, was ist noch zu tun für meine Ziel? Räucherung (**rot Kraft Mischung**) Geh in die Stille und gib dabei Deine Wünsche in den Rauch ab da bekommen Sie nötige Kraft. Bedanke Dich am Schluss für die Hilfe bei der geistigen Welt.

Nimm Dir Zeit für Dich befrage dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen ect... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.

Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser wegwann)

Bedeutung 4. Rauhnacht: 27./28. Dezember

Die Nacht auf den **28. Dezember** steht für den April (Tag der Kinder) – Diese Raunacht ist im Zeichen der **Liebe für andere**. Heute ist ein guter Tag für Rituale für Verliebte und für alles, was verspielt ins Leben kommen soll. Aber auch für alles, was erdverbunden ist. Es ist ein guter Tag, um Verbindungen aufzunehmen – mit sich selbst und mit anderen. Und um zu vergeben und zu klären. Es ist eine sehr feurige Nacht.

Tag der Kinder und der verrückten Ideen, Räuchere und oder zünde eine Kerze an und lass die letzten Rauhächte Revue passieren.

Was möchtest Du löschen? Finde eine Vorschlag zum ändern und er wird Einklang finden.

Kleine Gabe an Frau Holle und Perchter. Brot Pilze, Obst zu Ehren Frau Holle unter einen Holderbaum legen für Sie und Ihre Kinderschar. Räuchere wenn du magst mit der **orange Segen Mischung**



Nimm Dir Zeit für Dich und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen ect... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich. **Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser weggann)**

Bedeutung 5. Raunacht: 28./29. Dezember

Die Nacht auf den **29. Dezember** steht für den Mai – die 5. Raunacht hat die **freundschaftliche Liebe** zum Thema. Wo fühlen wir uns gestärkt und verbunden. Welche Freundschaften wollen wir pflegen? Heute ist der Tag, sich mit den Menschen zu verbinden, aber auch wieder, um zu klären und zu verzeihen. Heute ist es Zeit für den Genuss.

Das Fest der Liebe, schaffe einen Ausgleich mit der männlichen und weiblichen Seite
männlich = Durchsetzung, Kraft, Logik, Analytik
weiblich = Intuition, Sanftheit, Nähren, Güte

Verbringe wenn möglich Zeit mit Deinem Partner, wenn Du Baden magst lass ein Bad ein und gib Natron oder Apfelessig rein (Neutralisiert)

Nimm Dir Zeit für Dich befrage Dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen etc.... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.
Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser weggann)

Bedeutung 6. Raunacht: 29./30. Dezember

Die Nacht auf den **30. Dezember** steht für den Juni – diese Raunacht steht für das Loslassen und Reinigung. Heute ist ein guter Tag, um sich von **Altem zu befreien**. Diese Raunacht hat eine sehr große Geschwindigkeit, aber auch des inneren Zwiespaltes.

Räuchern für eine geheiligte Atmosphäre geh in die Stille und lass Dir Dein Jahr durch den Kopf gehen.

Was war nicht gut?

Wo bist Du verletzt worden?

Wo hast Du verletzt?

Was braucht Heilung?

Übergib Deine Bilder dem Rauch uns vergib dir selbst und allen anderen.

Dankes Gebet:

Möge alles Dunkle, alles was mir nicht mehr dient aus mir und dem Raum jetzt verschwinden. Ich lade Liebe, Segenslicht, Vergebung und Glück ein. Möge es mich und den Raum in einem neuen frischen leuchtenden Glanz erstrahlen und mir und meinen Lieben Friede, Ruhe und Kraft schenken. Danke Danke Danke



Nimm Dir Zeit für Dich befrage dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen etc.... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.
Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser wegwann)

Bedeutung 7. Rauhacht: 30./31. Dezember

Die Nacht auf den **31. Dezember** steht für den Juli – heute steht alles im **Zeichen des Neuen**. Orakeln, wünschen, all das sollte in dieser Nacht passieren. Heute bereiten wir uns auf das Neue vor und formulieren unsere Wünsche noch einmal ganz klar. Wir schauen zurück und bereiten uns auf den großen Schritt vor.

Räuchern (**blau klärende & reinigende Mischung**) alles Räume und alles Ecken, nach ca. 15-20min lüften. Unterstütze das Räuchern mit Deinen Gedanken. Lege Dir ein Jahresorakel bevor das neue Jahr beginnt und unterstütze es mit dem Räuchern (**gelb Orakel Mischung**) genies die spannende Reise. Male mit einer Kreide ein Pentagramm beim Hauseingang



Schenke der Natur eine Gabe in Form von Reis, Muskatnuss und Vogelfutter.

Nimm Dir Zeit für Dich befrage dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen etc.... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.
Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser wegwann)

Bedeutung 8. Rauhacht: Silvester

Die Nacht auf den **1. Januar** steht für den August – heute heißen wir in den Raunächten das **Neue willkommen**, das wir annehmen möchten. Neue Kraft und Stärke erwächst in uns. Löwen gleich. Heute könnten wir für unsere Ideale Bäume ausreißen. Wir feiern sowieso – Silvester. Also warum nicht heute alles Neue umarmen und Glücksrituale machen?

Teile Deine Glückwünsche mit Deiner Familie und Freunden. Achte auf Deine Gedanken und Träume mach Notizen und schreibe es auf

Nimm Dir Zeit für Dich befrage dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen etc.... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.
Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser wegwann)



Bedeutung 9. Rauhacht: 1./ 2. Januar

Die Nacht auf den **2. Januar** steht für den September – Verinnerlichen ist heute Thema. Sich mit dem **Neuen bekannt machen**, freudiges Annehmen und alles wachsen lassen, wie bei einem Baby, das geboren ist und nun gestärkt wird. Wir geben uns den Veränderungen hin, die das Neue mit sich bringt und schauen dennoch genau auf unsere Freiheit.

Nimm Kontakt auf mit Naturgeistern, mach einen ausgiebigen Waldspaziergang, fühle horche, schmecke die Natur nimm sie mit allen Sinnen wahr. Lass Dich inspirieren und überraschen. Wenn du möchtest nimm die **orange segnende Mischung** zum Räuchern. Nimm Dir Zeit für Dich befasse dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen etc.... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.
Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser weggann)

Bedeutung 10. Rauhacht: 2./ 3. Januar

die Nacht auf den **3. Januar** steht für den Oktober – heute ist **Wachsen** Thema, wir entdecken das Neue, kreativ und geduldig. Dabei schauen wir noch mal auf das Thema Gerechtigkeit., Wo fühlen wir uns richtig behandelt, wo nicht? Wo stecken wir fest?

Nimm einen Bergkristall und reinige ihn unter dem fließenden Wasser ca. 5min. Nimm ihn in die Hände und segne dabei Mutter Erde mit guten Wünschen.
Vergrabe den Kristall bei dir im Garten oder im Wald.

Nimm Dir Zeit für Dich befasse dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen etc.... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.
Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser weggann)

Bedeutung 11. Rauhacht: 3./ 4. Januar

die Nacht auf den **4. Januar** steht für den November – **Loslassen** – eine sehr intensive Nacht liegt vor uns. Sie korrespondiert mit dem November, dem tiefgründigen Skorpionmonat. Mystik, Hellsichtigkeit, Grundsatzfragen haben heute ihren Höhepunkt. Und auch immer wieder ist Thema des Sterbens, des Loslassens.

Meditiere mach dir Gedanken wer bin ich? Was ist meine Bestimmung? Wo hin will ich? Lass altes bewusst los Räuchere (**grün Negative Muster auflösend Mischung**) lass Dir Zeit dabei. Evt noch Strichmännchen Technik.

Nimm Dir Zeit für Dich befasse dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen ect.... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.
Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser weggann)



Bedeutung 12. Rauhnacht: 4./ 5. Januar

die Nacht auf den **5. Januar** steht für den Dezember (Hoher Frauentag) – heute ist ein Tag, sich mit den Raunächten zu befassen und noch mal Revue passieren zu lassen, was besser hätte laufen sollen. Das kann heute nachgeholt werden. Ansonsten ist das Thema des Tages Reinigung und der Weiblichkeit. Alles, was die **Weiblichkeit** stärkt, ist heute gut. Aber auch die Suche nach dem Neuen, nach Visionen und neuen Wegen kündigt sich in dieser Rauhnacht an.

Räuchern (**blau klärende & reinigende Mischung**) nach ca 15min lüften und Räuchern (**Gelb Orakel Mischung**)



Pentagramm unter die Fussmatte mit Kreide zeichnen und oben an der Haustür oder seitlich C+M+B 2020 (kein Übel in diesem Haus, Christus segne diese Haus)
Kerze anzünden und brennen lassen über Nacht Träume sollten in Erfüllungen gehen
(Achtung Feuersicher machen).

Nimm Dir Zeit für Dich befrage dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen ect... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.
Verbrenne den Zettel (am besten Lavabo WC oder Bach so dass die Asche mit fließendem Wasser weggann)

Bedeutung 13. Rauhnacht: 5./ 6. Januar

die Nacht auf den **6. Januar** ist die Nacht der Wunder. Sie ist eine Zusatzoption und steht für das ganze kommende Jahr, eine Möglichkeit, noch einmal alles komprimiert zu machen. Die Nacht steht für den **Abschluss** der Raunächte – es ist Zeit für Ganzheitlichkeit. Heute ist ein guter Tag, die Süße des Lebens willkommen zu heißen, zu feiern und segnen was ist und was kommen wird.

Was in diesen Nächten geträumt wird, sollte unbedingt aufgeschrieben werden, ebenso wie die Ereignisse des Tages, sie gelten als Hinweise für die Ereignisse im nächsten Jahr. Räuchern und Meditation sind besonders wichtig in diesen Tagen, ebenso wie innere Einkehr. Spaziergänge sind wichtig während der Raunächte.



Räuchern (**Rot Kraft Mischung**) Meditiere und in Ruhe und Gelassenheit die 12 Tage Revue passieren lassen. Bedanke dich bei Wotan, Perchten, Frau Holle für alle Wohltaten und Erkenntnisse.

Nimm Dir Zeit für Dich befasse dich mit den Themen und schreibe in Dein Tagebuch wie war Dein Tag Deine Erlebnisse Begegnungen ect... Wenn Du hast ziehe eine Karte für Dich.

Der letzte Wunsch darfst Du nun anschauen und Dir selbst Erfüllen 😊

Ich wünsche dir eine spannende, besinnliche & Erkenntnisreiche Zeit.



Energie & mehr

Tanja Dammeli

Romanshorneerstrasse 235

8580 Hefenhofen-Amriswil

Tel: 079 621 76 66

info@energieundmehr.ch

www.energieundmehr.ch